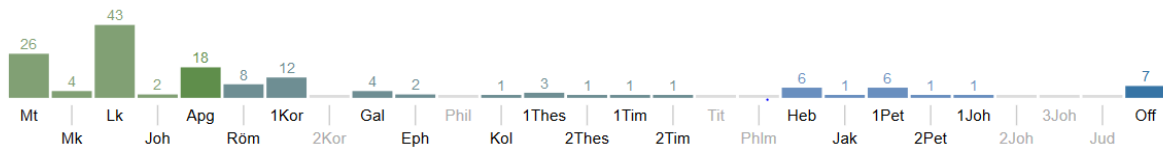


‚berufen‘, G2564 – καλέω – *kaleo*

Vorkommen im NT



148 Vorkommen in 140 Bibelversen

- [Mt 1,21] Sie wird aber einen Sohn gebären, und du sollst seinen Namen Jesus nennen; denn *er* wird sein Volk erretten von ihren Sünden.
- [Mt 1,23] „Siehe, die Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden seinen Namen Emmanuel nennen“, was übersetzt ist: Gott mit uns.
- [Mt 1,25] und er erkannte sie nicht, bis sie ihren erstgeborenen Sohn geboren hatte; und er nannte seinen Namen Jesus.
- [Mt 2,7] Dann rief Herodes die Magier heimlich zu sich und erfragte von ihnen genau die Zeit der Erscheinung des Sternes;
- [Mt 2,15] Und er blieb dort bis zum Tod des Herodes, damit erfüllt würde, was von dem Herrn geredet ist durch den Propheten, der spricht: „Aus Ägypten habe ich meinen Sohn gerufen.“
- [Mt 2,23] und kam und wohnte in einer Stadt, genannt Nazareth, damit erfüllt würde, was durch die Propheten geredet ist: „Er wird Nazaräer genannt werden.“
- [Mt 4,21] Und als er von dort weiterging, sah er zwei andere Brüder: Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, seinen Bruder, im Schiff mit ihrem Vater Zebedäus, wie sie ihre Netze ausbesserten; und er rief sie.
- [Mt 5,9] Glückselig die Friedensstifter, denn *sie* werden Söhne Gottes heißen.
- [Mt 5,19] Wer irgend nun *eins* dieser geringsten Gebote auflöst und die Menschen so lehrt, wird der Geringste heißen im Reich der Himmel; wer irgend aber sie tut und lehrt, dieser wird groß heißen im Reich der Himmel.
- [Mt 9,13] Geht aber hin und lernt, was das ist: „Ich will Barmherzigkeit und nicht Schlachtopfer“; denn ich bin nicht gekommen, Gerechte zu rufen, sondern Sünder.
- [Mt 20,8] Als es aber Abend geworden war, spricht der Herr des Weinbergs zu seinem Verwalter: Rufe die Arbeiter und zahle ihnen den Lohn, anfangend bei den letzten, bis zu den ersten.
- [Mt 21,13] Und er spricht zu ihnen: Es steht geschrieben: „Mein Haus wird ein Bethaus genannt werden.“; *ihr* aber macht es zu einer Räuberhöhle.
- [Mt 22,3] Und er sandte seine Knechte aus, die Geladenen zur Hochzeit zu rufen; und sie wollten nicht kommen.
- [Mt 22,4] Wiederum sandte er andere Knechte aus und sprach: Sagt den Geladenen: Siehe, mein Mahl habe ich bereitet, meine Ochsen und das Mastvieh sind geschlachtet, und alles ist bereit; kommt zur Hochzeit.
- [Mt 22,8] Dann sagt er zu seinen Knechten: Die Hochzeit ist zwar bereit, aber die Geladenen waren nicht würdig;
- [Mt 22,9] so geht nun hin auf die Kreuzwege der Landstraßen, und so viele irgend ihr findet, ladet zur Hochzeit.
- [Mt 22,43] Er spricht zu ihnen: Wie nennt David ihn denn im Geist Herr, wenn er sagt:
- [Mt 22,45] Wenn nun David ihn Herr nennt, wie ist er sein Sohn?
- [Mt 23,7] und die Begrüßungen auf den Märkten und von den Menschen Rabbi genannt zu werden.
- [Mt 23,8] *Ihr* aber, lasst euch nicht Rabbi nennen; denn *einer* ist euer Lehrer, ihr alle aber seid Brüder.

- [Mt 23,9] Nennt auch niemand auf der Erde euren Vater, denn *einer* ist euer Vater – der im Himmel ist.
- [Mt 23,10] Lasst euch auch nicht Meister nennen; denn euer Meister ist nur *einer*, der Christus.
- [Mt 25,14] Denn so wie ein Mensch, der außer Landes reiste, seine eigenen Knechte rief und ihnen seine Habe übergab:
- [Mt 27,8] Deswegen ist jener Acker Blutacker genannt worden bis auf den heutigen Tag.
- [Mk 1,20] und sogleich rief er sie. Und sie ließen ihren Vater Zebedäus mit den Tagelöhnern in dem Schiff und gingen weg, ihm nach.
- [Mk 2,17] Und als Jesus es hörte, spricht er zu ihnen: Nicht die Starken brauchen einen Arzt, sondern die Kranken. Ich bin nicht gekommen, Gerechte zu rufen, sondern Sünder.
- [Mk 3,31] Und es kommen seine Mutter und seine Brüder; und draußen stehend, sandten sie zu ihm und riefen ihn.
- [Mk 11,17] Und er lehrte und sprach zu ihnen: Steht nicht geschrieben: „Mein Haus wird ein Bethaus genannt werden für alle Nationen“? *Ihr* aber habt es zu einer Räuberhöhle gemacht.
- [Lk 1,13] Der Engel aber sprach zu ihm: Fürchte dich nicht, Zacharias, denn dein Flehen ist erhört, und deine Frau Elisabeth wird dir einen Sohn gebären, und du sollst seinen Namen Johannes nennen.
- [Lk 1,31] und siehe, du wirst im Leib empfangen und einen Sohn gebären, und du sollst seinen Namen Jesus nennen.
- [Lk 1,32] Dieser wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben;
- [Lk 1,35] Und der Engel antwortete und sprach zu ihr: Der Heilige Geist wird auf dich kommen, und Kraft des Höchsten wird dich überschatten; darum wird auch das Heilige, das geboren werden wird, Sohn Gottes genannt werden.
- [Lk 1,36] Und siehe, Elisabeth, deine Verwandte, ist auch mit einem Sohn schwanger in ihrem Alter, und dies ist der sechste Monat bei ihr, die unfruchtbar genannt war;
- [Lk 1,59] Und es geschah am achten Tag, dass sie kamen, um das Kind zu beschneiden; und sie wollten es nach dem Namen seines Vaters nennen: Zacharias.
- [Lk 1,60] Und seine Mutter antwortete und sprach: Nein, sondern es soll Johannes heißen.
- [Lk 1,61] Und sie sprachen zu ihr: Niemand ist aus deiner Verwandtschaft, der diesen Namen trägt.
- [Lk 1,62] Sie winkten aber seinem Vater zu, wie er etwa wolle, dass es genannt werde.
- [Lk 1,76] Und du aber, Kind, wirst ein Prophet des Höchsten genannt werden; denn du wirst vor dem Herrn hergehen, um seine Wege zu bereiten,
- [Lk 2,4] Es ging aber auch Joseph von Galiläa aus der Stadt Nazareth hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt, weil er aus dem Haus und der Familie Davids war,
- [Lk 2,21] Und als acht Tage erfüllt waren, dass man ihn beschneiden sollte, da wurde sein Name Jesus genannt, der von dem Engel genannt worden war, ehe er im Leib empfangen wurde.
- [Lk 2,23] (wie im Gesetz des Herrn geschrieben steht: „Alles Männliche, das den Mutterleib erschließt, soll dem Herrn heilig heißen“)
- **[Lk 5,32] ich bin nicht gekommen, Gerechte zu rufen, sondern Sünder zur Buße.**
- [Lk 6,15] und Matthäus und Thomas und Jakobus, den Sohn des Alphäus, und Simon, genannt Zelotes,
- [Lk 6,46] Was nennt ihr mich aber: „Herr, Herr!“, und tut nicht, was ich sage?
- [Lk 7,11] Und es geschah danach, dass er in eine Stadt ging, genannt Nain, und viele seiner Jünger und eine große Volksmenge gingen mit ihm.
- [Lk 7,39] Als aber der Pharisäer es sah, der ihn geladen hatte, sprach er bei sich selbst und sagte: Wenn dieser ein Prophet wäre, so würde er erkennen, wer und was für eine Frau es ist, die ihn anrührt; denn sie ist eine Sünderin.
- [Lk 8,2] und einige Frauen, die von bösen Geistern und Krankheiten geheilt worden waren: Maria, genannt Magdalene, von der sieben Dämonen ausgefahren waren,

- [Lk 9,10] Und als die Apostel zurückkehrten, erzählten sie ihm alles, was sie getan hatten; und er nahm sie mit und zog sich zurück für sich allein in eine Stadt, mit Namen Bethsaida.
- [Lk 10,39] Und diese hatte eine Schwester, genannt Maria, die sich auch zu den Füßen Jesu niedersetzte und seinem Wort zuhörte.
- [Lk 14,7] Er sprach aber zu den Geladenen ein Gleichnis, da er bemerkte, wie sie die ersten Plätze wählten, und sagte zu ihnen:
- [Lk 14,8] Wenn du von jemand zur Hochzeit geladen wirst, so lege dich nicht auf den ersten Platz, damit nicht etwa ein Angesehenerer als du von ihm geladen ist
- [Lk 14,9] und der, der dich und ihn geladen hat, kommt und zu dir sprechen wird: Mache diesem Platz – und dann wirst du anfangen, mit Beschämung den letzten Platz einzunehmen.
- [Lk 14,10] Sondern wenn du geladen bist, so geh hin und lege dich auf den letzten Platz, damit, wenn der, der dich geladen hat, kommt, er zu dir spricht: Freund, rücke höher hinauf. Dann wirst du Ehre haben vor allen, die mit dir zu Tisch liegen;
- [Lk 14,12] Er sprach aber auch zu dem, der ihn geladen hatte: Wenn du ein Mittagsmahl oder ein Abendessen machst, so lade nicht deine Freunde noch deine Brüder, noch deine Verwandten, noch reiche Nachbarn, damit nicht etwa auch *sie* dich wieder einladen und dir Vergeltung werde.
- [Lk 14,13] Sondern wenn du ein Mahl machst, so lade Arme, Krüppel, Lahme, Blinde,
- [Lk 14,16] Er aber sprach zu ihm: Ein gewisser Mensch machte ein großes Gastmahl und lud viele ein.
- [Lk 14,17] Und er sandte seinen Knecht zur Stunde des Gastmahls aus, um den Geladenen zu sagen: Kommt, denn schon ist alles bereit.
- [Lk 14,24] denn ich sage euch, dass keiner jener Männer, die geladen waren, mein Gastmahl schmecken wird.
- [Lk 15,19] ich bin nicht mehr würdig, dein Sohn zu heißen; mache mich wie einen deiner Tagelöhner.
- [Lk 15,21] Der Sohn aber sprach zu ihm: Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir, ich bin nicht mehr würdig, dein Sohn zu heißen.
- [Lk 19,2] Und siehe, da war ein Mann, mit Namen Zachäus, und dieser war ein Oberzöllner, und er war reich.
- [Lk 19,13] Er rief aber seine zehn Knechte und gab ihnen zehn Pfunde und sprach zu ihnen: Handelt, bis ich komme.
- [Lk 19,29] Und es geschah, als er sich Bethphage und Bethanien näherte, gegen den Berg hin, der Ölberg genannt wird, dass er zwei der Jünger sandte
- [Lk 20,44] David also nennt ihn Herr, und wie ist er sein Sohn?
- [Lk 21,37] Er lehrte aber die Tage im Tempel, die Nächte aber ging er hinaus und übernachtete auf dem Berg, der Ölberg genannt wird.
- [Lk 22,3] Aber Satan fuhr in Judas, der Iskariot genannt wird, welcher aus der Zahl der Zwölf war.
- [Lk 22,25] Er aber sprach zu ihnen: Die Könige der Nationen herrschen über sie, und die, die Gewalt über sie ausüben, werden Wohltäter genannt.
- [Lk 23,33] Und als sie an den Ort kamen, der Schädelstätte genannt wird, kreuzigten sie dort ihn und die Übeltäter, den einen auf der rechten, den anderen auf der linken Seite.
- [Joh 1,42] Er führte ihn zu Jesus. Jesus blickte ihn an und sprach: *Du* bist Simon, der Sohn Jonas; *du* wirst Kephas heißen (was übersetzt wird: Stein).
- [Joh 2,2] Es war aber auch Jesus mit seinen Jüngern zu der Hochzeit geladen.
- [Apg 1,12] Dann kehrten sie nach Jerusalem zurück von dem Berg, der Ölberg heißt, der nahe bei Jerusalem ist, einen Sabbatweg entfernt.
- [Apg 1,19] Und es ist allen Bewohnern von Jerusalem kundgeworden, so dass jener Acker in ihrer eigenen Mundart Akeldama, das ist Blutacker, genannt worden ist.)
- [Apg 1,23] Und sie stellten zwei dar: Joseph, genannt Barsabbas, mit dem Beinamen Justus, und Matthias.

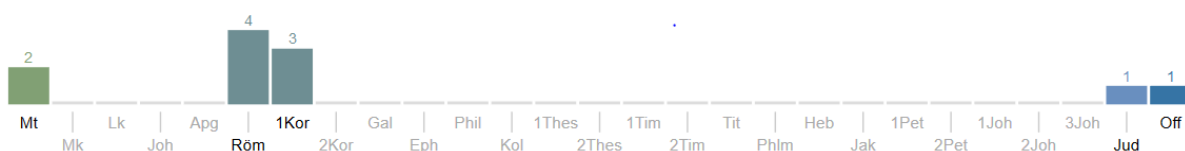
- [Apg 3,11] Während er aber Petrus und Johannes festhielt, lief das ganze Volk voll Erstaunen zu ihnen zusammen in der Säulenhalle, die „Halle Salomos“ genannt wird.
- [Apg 4,18] Und als sie sie gerufen hatten, geboten sie ihnen, sich durchaus nicht in dem Namen Jesu zu äußern noch zu lehren.
- [Apg 7,58] Und als sie ihn aus der Stadt hinausgestoßen hatten, steinigten sie ihn. Und die Zeugen legten ihre Kleider ab zu den Füßen eines Jünglings, genannt Saulus.
- [Apg 8,10] dem alle, vom Kleinen bis zum Großen, anhängen und sagten: Dieser ist die Kraft Gottes, die „die Große“ genannt wird.
- [Apg 9,11] Der Herr aber sprach zu ihm: Steh auf und geh in die Gasse, die „die Gerade“ genannt wird, und frage im Haus des Judas nach jemand mit Namen Saulus, von Tarsus, denn siehe, er betet;
- [Apg 10,1] Ein gewisser Mann aber in Cäsarea, mit Namen Kornelius – ein Hauptmann von der so genannten italischen Schar,
- [Apg 13,1] Es waren aber in Antiochien, in der dortigen Versammlung, Propheten und Lehrer: Barnabas und Simeon, genannt Niger, und Luzius von Kyrene und Manaen, der mit Herodes, dem Vierfürsten, großgezogen worden war, und Saulus.
- [Apg 14,12] Und sie nannten Barnabas Zeus, Paulus aber Hermes, weil er das Wort führte.
- [Apg 15,22] Dann schien es den Aposteln und den Ältesten samt der ganzen Versammlung gut, Männer aus sich zu erwählen und sie mit Paulus und Barnabas nach Antiochien zu senden: Judas, genannt Barsabbas, und Silas, Männer, die Führer unter den Brüdern waren.
- [Apg 15,37] Barnabas aber wollte auch Johannes, genannt Markus, mitnehmen.
- [Apg 24,2] Als er aber gerufen worden war, begann Tertullus die Anklage und sprach: Da wir großen Frieden durch dich genießen und da durch deine Fürsorge für diese Nation Verbesserungen getroffen worden sind,
- [Apg 27,8] und als wir mit Mühe daran entlangfuhren, kamen wir an einen gewissen Ort, Schönhafen genannt, in dessen Nähe die Stadt Lasäa war.
- [Apg 27,14] Aber nicht lange danach erhob sich von dorthier ein Wirbelsturm, Eurakylon genannt.
- [Apg 27,16] Als wir aber unter einer gewissen kleinen Insel, Kauda genannt, hinliefen, vermochten wir kaum des Beibootes mächtig zu werden.
- [Apg 28,1] Und als wir gerettet waren, da erfuhren wir, dass die Insel Melite heiße.
- **[Röm 4,17] (wie geschrieben steht: „Ich habe dich zum Vater vieler Nationen gesetzt“) vor dem Gott, dem er glaubte, der die Toten lebendig macht und das Nichtseiende ruft, wie wenn es da wäre;**
- **[Röm 8,30] Welche er aber zuvor bestimmt hat, diese hat er auch berufen; und welche er berufen hat, diese hat er auch gerechtfertigt; welche er aber gerechtfertigt hat, diese hat er auch verherrlicht.**
- [Röm 9,7] auch nicht, weil sie Abrahams Nachkommen sind, sind alle Kinder, sondern „in Isaak wird dir eine Nachkommenschaft genannt werden.“
- [Röm 9,12] nicht aus Werken, sondern aus dem Berufenden), wurde zu ihr gesagt: „Der Größere wird dem Kleineren dienen“;
- **[Röm 9,24] uns, die er auch berufen hat, nicht allein aus den Juden, sondern auch aus den Nationen.**
- [Röm 9,25] Wie er auch in Hosea sagt: „Ich werde Nicht-mein-Volk mein Volk nennen und die Nicht-Geliebte Geliebte.“
- [Röm 9,26] „Und es wird geschehen, an dem Ort, wo zu ihnen gesagt wurde: Ihr seid nicht mein Volk, dort werden sie Söhne des lebendigen Gottes genannt werden.“
- [1. Kor 1,9] Gott ist treu, durch den ihr berufen worden seid **in die Gemeinschaft seines Sohnes** Jesus Christus, unseres Herrn.
- **[1. Kor 7,15]** Wenn aber der Ungläubige sich trennt, so trenne er sich. Der Bruder oder die Schwester ist in solchen Fällen nicht gebunden; **in Frieden aber hat uns Gott berufen.**

- [1. Kor 7,17] Doch wie der Herr einem jeden zugeteilt hat, **wie Gott einen jeden berufen hat**, so wandle er; und so ordne ich es in allen Versammlungen an.
- [1. Kor 7,18] Ist jemand **als Beschnittener** berufen worden, so ziehe er keine Vorhaut; ist jemand in der Vorhaut berufen worden, so lasse er sich nicht beschneiden.
- [1. Kor 7,20] Jeder bleibe **in dem Stand, in dem er berufen worden ist**.
- [1. Kor 7,21] Bist du **als Sklave berufen** worden, so lass es dich nicht kümmern; wenn du aber auch frei werden kannst, so benutze es vielmehr.
- [1. Kor 7,22] Denn der als Sklave **im Herrn Berufene** ist ein Freigelassener des Herrn; ebenso ist der **als Freier Berufene** ein Sklave Christi.
- [1. Kor 7,24] Jeder, **worin er berufen worden ist**, Brüder, darin bleibe er bei Gott.
- [1. Kor 10,27] Wenn jemand von den Ungläubigen euch einlädt und ihr wollt hingehen, so esst alles, was euch vorgesetzt wird, ohne zu untersuchen um des Gewissens willen.
- [1. Kor 15,9] Denn *ich* bin der geringste der Apostel, der ich nicht wert bin, ein Apostel genannt zu werden, weil ich die Versammlung Gottes verfolgt habe.
- [Gal 1,6] Ich wundere mich, dass ihr euch so schnell von dem, der euch in der Gnade Christi berufen hat, zu einem anderen Evangelium umwendet,
- **[Gal 1,15] Als es aber Gott, der mich von meiner Mutter Leib an abgesondert und durch seine Gnade berufen hat, wohlgefiel,**
- [Gal 5,8] Die Überredung ist nicht von dem, der euch beruft.
- [Gal 5,13] **Denn ihr seid zur Freiheit berufen worden**, Brüder; nur gebraucht nicht die Freiheit zu einem Anlass für das Fleisch, sondern durch die Liebe dient einander.
- **[Eph 4,1] Ich ermahne euch nun, ich, der Gefangene im Herrn, dass ihr würdig wandelt der Berufung, mit der ihr berufen worden seid,**
- [Eph 4,4] Da ist *ein* Leib und *ein* Geist, **wie ihr auch berufen worden seid in einer Hoffnung eurer Berufung.**
- [Kol 3,15] Und **der Friede des Christus regiere in euren Herzen, zu dem ihr auch berufen worden seid** in *einem* Leib; und seid dankbar.
- [1. Thes 2,12] euch ermahnt und getröstet und euch bezeugt haben, würdig des Gottes zu wandeln, **der euch zu seinem eigenen Reich und seiner eigenen Herrlichkeit beruft.**
- [1. Thes 4,7] Denn Gott hat uns nicht zur Unreinheit **berufen**, sondern **in Heiligkeit**.
- [1. Thes 5,24] Treu ist er, der euch ruft; er wird es auch tun.
- [2. Thes 2,14] **wozu er euch berufen hat durch unser Evangelium**, zur Erlangung der Herrlichkeit unseres Herrn Jesus Christus.
- [1. Tim 6,12] Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; **ergreife das ewige Leben, zu dem du berufen worden bist** und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen.
- [2. Tim 1,9] der uns errettet hat und **berufen mit heiligem Ruf**, nicht nach unseren Werken, sondern nach seinem eigenen Vorsatz und der Gnade, die uns in Christus Jesus vor ewigen Zeiten gegeben,
- [Heb 2,11] Denn sowohl der, der heiligt, als auch die, die geheiligt werden, sind alle von *einem*; um welcher Ursache willen er sich nicht schämt, sie Brüder zu nennen,
- [Heb 3,13] sondern ermuntert euch selbst an jedem Tag, solange es „heute“ heißt, damit niemand von euch verhärtet werde durch Betrug der Sünde.
- [Heb 5,4] Und niemand nimmt sich selbst die Ehre, sondern er wird von Gott berufen wie auch Aaron.
- [Heb 9,15] Und darum ist er Mittler eines neuen Bundes, damit, da der Tod stattgefunden hat zur Erlösung von den Übertretungen unter dem ersten Bund, die **Berufenen die Verheißung** des ewigen Erbes empfangen.
- [Heb 11,8] Durch Glauben war Abraham, **als er gerufen wurde, gehorsam**, auszuziehen an den Ort, den er zum Erbteil empfangen sollte; und er zog aus, ohne zu wissen, wohin er komme.
- [Heb 11,18] über den gesagt worden war: „In Isaak wird dir eine Nachkommenschaft genannt werden“;

- [Jak 2,23] Und die Schrift wurde erfüllt, die sagt: „Abraham aber glaubte Gott, und es wurde ihm zur Gerechtigkeit gerechnet“, und er wurde Freund Gottes genannt.
- **[1. Pet 1,15] sondern wie der, der euch berufen hat, heilig ist, seid auch *ihr* heilig in allem Wandel!**
- **[1. Pet 2,9] Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht;**
- [1. Pet 2,21] **Denn hierzu seid ihr berufen worden;** denn auch Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, **damit ihr seinen Fußstapfen nachfolgt;**
- [1. Pet 3,6] wie Sara dem Abraham gehorchte und ihn Herr nannte, deren Kinder ihr geworden seid, wenn ihr Gutes tut und keinerlei Schrecken fürchtet.
- [1. Pet 3,9] und vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern im Gegenteil segnet, weil ihr dazu berufen worden seid, dass ihr Segen erbt.
- [1. Pet 5,10] Der Gott aller Gnade aber, **der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit** in Christus Jesus, nachdem ihr eine kurze Zeit gelitten habt, er selbst wird euch vollkommen machen, befestigen, kräftigen, gründen.
- **[2. Pet 1,3] Da seine göttliche Kraft uns alles zum Leben und zur Gottseligkeit geschenkt hat durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch Herrlichkeit und Tugend,**
- [1. Joh 3,1] Seht, welche Liebe uns der Vater gegeben hat, dass wir Kinder Gottes heißen sollen! Und wir sind es. Deswegen erkennt uns die Welt nicht, weil sie ihn nicht erkannt hat.
- [Off 1,9] *Ich*, Johannes, euer Bruder und Mitgenosse in der Drangsal und dem Königtum und dem Ausharren in Jesus, war auf der Insel, genannt Patmos, um des Wortes Gottes und des Zeugnisses Jesu willen.
- [Off 11,8] Und ihr Leichnam wird auf der Straße der großen Stadt liegen, die geistlicherweise Sodom und Ägypten heißt, wo auch ihr Herr gekreuzigt wurde.
- [Off 12,9] Und es wurde geworfen der große Drache, die alte Schlange, welcher Teufel und Satan genannt wird, der den ganzen Erdkreis verführt, geworfen wurde er auf die Erde, und seine Engel wurden mit ihm hinabgeworfen.
- [Off 16,16] Und er versammelte sie an den Ort, der auf Hebräisch Harmagedon heißt.
- [Off 19,9] Und er spricht zu mir: Schreibe: Glückselig, die geladen sind zum Hochzeitsmahl des Lammes! Und er spricht zu mir: Dies sind die wahrhaftigen Worte Gottes.
- [Off 19,11] Und ich sah den Himmel geöffnet, und siehe, ein weißes Pferd, und der darauf saß, genannt „Treu und Wahrhaftig“, und er richtet und führt Krieg in Gerechtigkeit.
- [Off 19,13] und er ist bekleidet mit einem in Blut getauchten Gewand, und sein Name heißt: das Wort Gottes.

die / der ‚Berufene/n‘, G2822 – κλητός – *kletos*

Vorkommen im NT



Wurzel

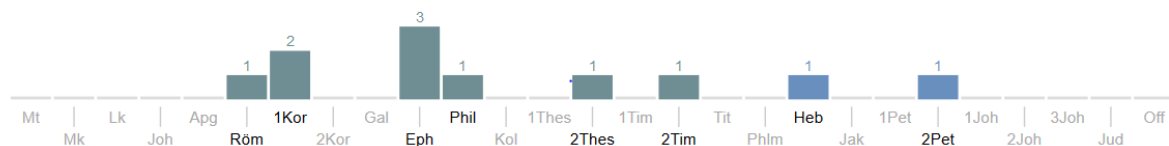
καλέω – *kaleo* (s.o.)

11 Vorkommen in 11 Bibelversen

- [Mt 20,16] So werden die Letzten Erste und die Ersten Letzte sein. **Denn viele sind Berufene, wenige aber Auserwählte.**
- [Mt 22,14] **Denn viele sind Berufene, wenige aber Auserwählte.**
- [Röm 1,1] Paulus, Knecht Christi Jesu, berufener Apostel, abgesondert zum Evangelium Gottes
- [Röm 1,6] unter denen auch ihr seid, **Berufene Jesu Christi** –
- [Röm 1,7] allen Geliebten Gottes, den **berufenen Heiligen**, die in Rom sind: Gnade euch und Friede von Gott, unserem Vater, und dem Herrn Jesus Christus!
- [Röm 8,28] Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Guten mitwirken, denen, **die nach Vorsatz berufen sind.**
- [1. Kor 1,1] Paulus, berufener Apostel Christi Jesu durch Gottes Willen, und Sosthenes, der Bruder,
- [1. Kor 1,2] der Versammlung Gottes, die in Korinth ist, den Geheiligten in Christus Jesus, **den berufenen Heiligen**, samt allen, die an jedem Ort den Namen unseres Herrn Jesus Christus anrufen, ihres und unseres Herrn.
- [1. Kor 1,24] den **Berufenen** selbst aber, sowohl **Juden als auch Griechen**, Christus, Gottes Kraft und Gottes Weisheit;
- [Jud 1] Judas, Knecht Jesu Christi und Bruder des Jakobus, den in Gott, dem Vater, geliebten und in Jesus Christus bewahrten **Berufenen**:
- [Off 17,14] Diese werden mit dem Lamm Krieg führen, und das Lamm wird sie überwinden; denn er ist Herr der Herren und König der Könige, und die mit ihm sind **Berufene und Auserwählte** und Treue.

Berufung, G2821 – κλη̅σις – *klesis*

Vorkommen im NT



Wurzel

καλέω – *kaleo* (s.o.)

11 Vorkommen in 11 Bibelversen

- [Röm 11,29] Denn die Gnadengaben und die **Berufung Gottes** sind unbereubar.
- [1. Kor 1,26] Denn seht eure **Berufung**, Brüder, dass es nicht viele Weise nach dem Fleisch, nicht viele Mächtige, **nicht viele Edle** sind;
- [1. Kor 7,20] Jeder bleibe in dem **Stand, in dem er berufen worden ist.**
- [Eph 1,18] **damit ihr, erleuchtet an den Augen eures Herzens, wisst, welches die Hoffnung seiner Berufung ist, welches der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen**
- [Eph 4,1] Ich ermahne euch nun, ich, der Gefangene im Herrn, dass ihr **würdig wandelt der Berufung**, mit der ihr berufen worden seid,
- [Eph 4,4] Da ist ein Leib und ein Geist, wie ihr auch **berufen worden seid in einer Hoffnung eurer Berufung.**
- [Phil 3,14] jage ich, das Ziel anschauend, hin zu dem Kampfpfeil der Berufung Gottes nach oben in Christus Jesus.

- [2. Thes 1,11] Weshalb wir auch allezeit für euch beten, damit unser Gott euch für **würdig erachte der Berufung** und alles Wohlgefallen seiner Gütigkeit und das Werk des Glaubens in Kraft erfülle,
- [2. Tim 1,9] der uns errettet hat und berufen mit heiligem Ruf, nicht nach unseren Werken, sondern nach seinem eigenen Vorsatz und der Gnade, die uns in Christus Jesus vor ewigen Zeiten gegeben,
- [Heb 3,1] Daher, heilige Brüder, **Genossen der himmlischen Berufung**, betrachtet den Apostel und Hohenpriester unseres Bekenntnisses, Jesus,
- [2. Pet 1,10] Darum, Brüder, befließigt euch umso mehr, eure **Berufung und Erwählung** fest zu machen; denn wenn ihr diese Dinge tut, so werdet ihr niemals straucheln.